

FDP bedauert Wegfall des „langen Tages“

Borkum - Mit Bedauern hat die Borkumer FDP festgestellt, daß es von April bis Oktober gemäß dem AG Ems Fahrplan 2006 keine Möglichkeit für Borkumer mehr besteht, unter Mitnahme des eigenen Pkw's einen „langen Tag“ auf dem Festland zu verbringen. Zwar bestehe montags die Möglichkeit mit einer Frühfähre überzusetzen, die Rückkehr müßte dann allerdings auch schon am frühen Nachmittag erfolgen. Zwar bestehe an anderen Tagen die Möglichkeit der Rückfahrt am späten Nachmittag, man könne an diesen Tagen die Insel aber frühestens mit der Fähre um 10.30 Uhr verlassen. „Für Borkumer, die bei ihren Festlandsbesuchen auf die Mitnahme des eigenen Wagens angewiesen sind, ist die Zeit von vier bis fünf Stunden nicht ausreichend. Insbesondere ist das der Fall, wenn sich der Festlandsausflug nicht nur auf die nähere Umgebung von Emden beschränkt, sondern zum Beispiel auch in Richtung Oldenburg oder gar Bremen führt. In einem Schreiben an den Alleinvorstand der AG Ems, Dr. Bernhard Brons, fordert der FDP-Vorsitzende Fokke Schmidt jr. diesen auf, den Fahrplan nochmals zu überdenken und mindestens an einem Tag in der Woche wieder den „langen Tag“ einzuführen.